

## Vorgestellt

Egon Krenz, Ende 1989 für wenige Monate Generalsekretär der SED und Staatschef der DDR, stellte nach jW-Informationen am Mittwoch an der Moskauer Universität der Kultur und Künste die russische Ausgabe seines Buches »Herbst '89« vor. In Deutschland, erklärte Krenz dabei, werde der 20. Jahrestag der Grenzöffnung vorbereitet, als sei diese das wichtigste Ereignis des 20. Jahrhunderts. Ereignisse wie der Beginn des Zweiten Weltkrieges oder der Tag der Befreiung von Faschismus am 8. Mai 1945 träten dagegen in den Hintergrund. An der Veranstaltung nahmen in Anwesenheit des Rektors der Universität Wissenschaftler, Zeitzeugen und Politiker teil, darunter die früheren Vorsitzenden der sowjetischen Jugendorganisation Komsomol Jewgeni Tjashelnikow, Boris Pastuchow und Viktor Mischin. An der lebhaften Diskussion beteiligte sich auch der Außenpolitiker Valentin Falin. Die neue deutsche Ausgabe seines Buches, das 1999 zum ersten Mal erschien, stellt Krenz am 24. September in der jW-Ladengalerie in Berlin vor. (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/131608.vorgestellt.html>*